



Pressemitteilung von ÖkoControl

Köln, im November 2009

ProÖko Servicegesellschaft
ökologischer Einrichtungshäuser mbH
Subbelrather Straße 24
50823 Köln
Telefon (0221) 5 69 68 - 0
Telefax (0221) 5 69 68-21
e-mail: info@oekocontrol.com

Gesund und getestet – ökologische Schlafsofa-Kollektion

Gut für Körper, Geist und Gewissen

Der Europäische Verband der Ökologischen Einrichtungshäuser, dem gut 50 selbständige Möbelhäuser angehören, hat seine Schlafsofa-Kollektion 'Sensibler Wohnen' bei einem unabhängigen Prüf-Institut nach den hauseigenen strengen Kriterien testen lassen. Die ersten Modelle tragen nun das ÖkoControl Siegel als Zeichen emissionsarmer Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen. Durch die Produktion in Deutschland sind zusätzlich faire Entlohnung, Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und höchste Umweltstandards in der Fertigung garantiert.

Der anhaltende Trend zum Homing, die Besinnung auf die eigenen vier Wände, führt zu einem dazu, dass Menschen ihr Wohnzimmer neu entdecken und zum anderen zum verstärkten Interesse an einem schönen, neuen Schlafsofa. Ein schönes und bequemes Sofa spielt eine zentrale Rolle im Wohnzimmer und sorgt für Gemütlichkeit, Wohlfühlen und Entspannung. Die wohlige und lang anhaltende Wärme schaffen energiesparende Wanddämmung und dreifach Isolierverglasung. Wer dann noch nicht lüftet, hat es noch länger mollig warm.

Aber Achtung: Wo kein Wind mehr durch die Ritzen fegt, werden Schadstoffe nicht mehr abtransportiert. Alles, was das Mobiliar ausdünstet, bleibt in der Innenraumluft und kann der Gesundheit schaden. Ob üppige Sofalandschaft mit breiten Armlehnen und großen Sitzflächen oder moderne Schlafsofa-Landschaften, sie können zur potentiellen Gefahrenquelle werden. Denn aufgrund komplexer und voluminöser Aufbauten stecken im Sofa sehr viele verschiedene Materialien. Die falsche Verklebung von Polstern, organschädigende Farbstoffe, krebserregendes Formaldehyd aus Stoffausrüstungen oder im Leim vom Unterbau - die Liste der Risiken ist lang. Brandschutzausrüstungen sind in Deutschland gar nicht vorgeschrieben, können aber in Polstermöbeln stecken, die für den internationalen Markt produziert wurden. Auch sie können potentiell krebserregend sein.

Ganz besonders Allergiker wissen, dass die Natur aber auch Allergene bereithält. Der Europäische Verband der Ökologischen Einrichtungshäuser, dem gut 50 selbständige Möbelhäuser angehören, hat daher seine Schlafsofa-Kollektion "Sensibler Wohnen" bei einem unabhängigen Prüf-Institut nach den hauseigenen strengen Kriterien testen lassen. Die ersten Modelle, mit ausgewählten und getesteten Bezugstoffen, tragen nun das ÖkoControl Siegel als Zeichen emissionsarmer Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen. Durch die Produktion in Deutschland sind zusätzlich faire Entlohnung, Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und höchste Umweltstandards in der Fertigung garantiert.

Otto Bauer, Geschäftsführer von ÖkoControl, kommentiert: "Das Design unserer Bio-Sofas muss sich längst nicht mehr verstecken. Wer bei unseren Mitgliedshäusern kauft, will aber nicht nur schöne, sondern auch gesunde Möbel. Da wollten wir auf Nummer sicher gehen. Die Modelle Jesolo, Teramo und Vicenza sind nur der Anfang. Wir planen weitere Tests, ganz klar. Schadstoffarme Möbel sind unser Beitrag zum Klima- und Gesundheitsschutz, dafür stehen wir mit unserem Siegel."

Kontakt und weitere Informationen:

ÖkoControl Gesellschaft für Qualitätsstandards ökologischer Einrichtungshäuser mbH
Subbelrather Straße 24, 50923 Köln, Tel: 0221-56968 0, Fax: 0221-56898 21
email: info@oekocontrol.com, Internet: www.oekocontrol.com